

Inhalte dieser Seite

- ↓ [«Agridea sorgt dafür, dass nicht jeder Kanton alles neu entwickeln muss»](#)
- ↓ [Ein neues Gesicht für die nächsten 20 Jahre](#)
- ↓ [Symposium: Vernetzt und kompetent für die Landwirtschaft der Zukunft](#)

Für Medienschaffende

Du kannst den ganzen Text-Inhalt hier einfach und unformatiert zur eigenen Verwendung in die Zwischenablage kopieren.

 [Inhalt kopieren](#)

## Ein neues Gesicht für die nächsten 20 Jahre

Agridea-Direktor Lukas Kilcher erklärte, er habe das Privileg gehabt, den Agrarökonom Jean Vallat als Professor an der ETH zu erleben, der seinen Studierenden einen prägnanten Grundsatz mitgegeben hatte: «Voyez-vous, vulgarisation, c'est animation.» Wissen verständlich zu machen sei keine Vereinfachung, sondern eine Kunst. Genau das sei der Kern des Agridea-Auftrags.



 Das neue Agridea-Logo. (zvg)

 Bild herunterladen

Lukas Kilcher nutzte den Jubiläumsmoment für eine Ankündigung: Agridea tritt künftig mit einem neuen Logo auf. Die Farbwahl ist dabei bewusst: Braun steht für Bodenständigkeit, Verlässlichkeit und die Nähe zur Agrikultur und Blau für Idee, Inspiration und Wissen. «Der Name unseres Unternehmens ist ja an sich schon ein unglaublich toller Name», sagte Lukas Kilcher. Agri, was lateinisch Acker, Boden und Land bedeutet, trifft auf Idea – also Einfall, Gedanke, Plan.

Der auffällige Punkt im neuen Logo ist kein Zufall: Er steht als Ausrufezeichen für Information, Innovation, Implementierung, Interaktion und Inspiration. «Wir sind mit relevantem Wissen da und das wollen wir damit andeuten», so Lukas Kilcher. Auch die Website wird bis Juni in neuem Gewand erscheinen, mit einer klareren Struktur und direktem Zugang zu Kursen, Shop und Dokumentationen.

